

(19)



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11)

EP 1 624 431 A1

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(43) Veröffentlichungstag:
08.02.2006 Patentblatt 2006/06

(51) Int Cl.:
G09F 19/18 (2006.01) **G09F 11/15** (2006.01)
G09F 11/26 (2006.01)

(21) Anmeldenummer: **04018245.3**

(22) Anmeldetag: **02.08.2004**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
**AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB GR
HU IE IT LI LU MC NL PL PT RO SE SI SK TR**
Benannte Erstreckungsstaaten:
AL HR LT LV MK

(71) Anmelder: **Lebeda Richard**
9507 Stettfurt (CH)

(72) Erfinder: **Lebeda Richard**
9507 Stettfurt (CH)

(54) **Doppelfunktionale Rahmenleinwand**

(57) Für den Markt von Projektionen im privaten Bereich (z.B. Home-Cinema etc.) oder im geschäftlichen Bereich (z.B. Büroumgebungen etc.) gibt es verschiedene Arten von Leinwänden. All diese Leinwand-Arten haben eines gemeinsam, sie werden ausschliesslich für den einen Zweck gebraucht, die Projektion.

Die Rahmen-Leinwand hat hier den Nachteil, dass bei nicht Gebrauch die Leinwand als eine auffallende, weisse Fläche an der Wand hervorsteht.

PictureScreen beruht auf der Idee, die Rahmenleinwand in zweifacher Hinsicht zu verwenden. Einerseits als eine hochwertige Projektions-Leinwand (siehe Schema PictureScreen, Abbildung 1), andererseits als ein normales Poster/Bild (siehe Schema PictureScreen, Abbildung 2).

Der Wechsel zwischen Leinwand und Poster/Bild erfolgt für den Benutzer automatisch (Motorantrieb), der Benutzer kann das Motiv vom Bild/Poster selbst wählen.

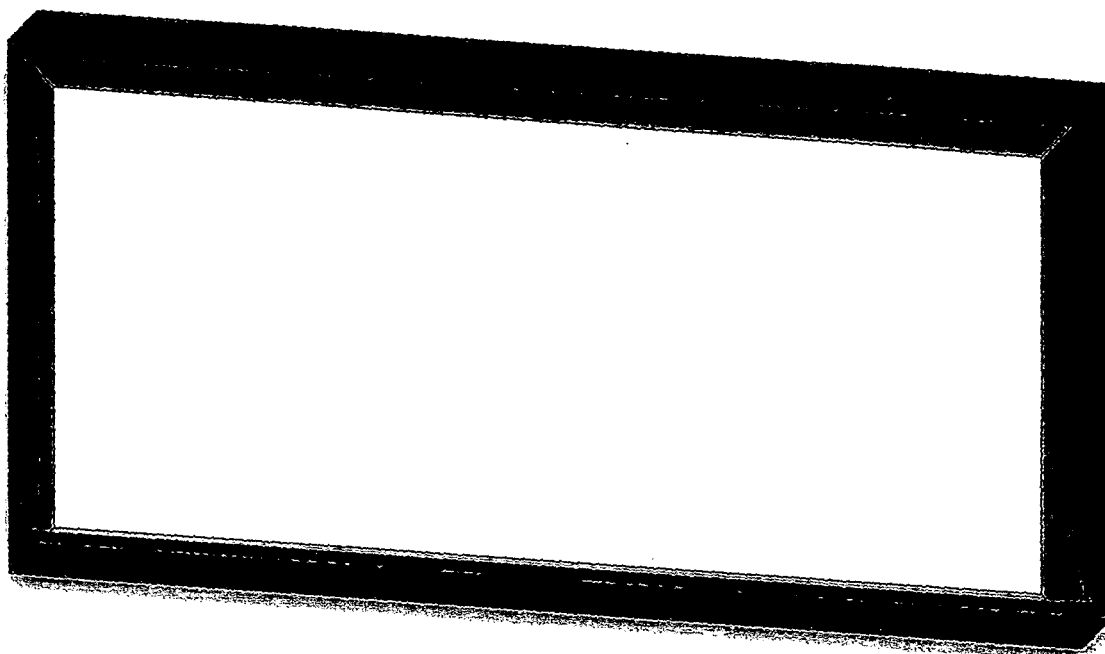


Abbildung 1

EP 1 624 431 A1



Abbildung 2

Beschreibung

[0001] Für den Markt von Projektionen im privaten Bereich (z.B. Home-Cinema etc.) oder im geschäftlichen Bereich (z.B. Büroumgebungen etc.) gibt es verschiedene Arten von Leinwänden. 5

Einerseits werden klassische Leinwände eingesetzt, entweder als Rollo-Leinwände, als Motorleinwände, als Stativ-Leinwände oder als Stand-Leinwände. Daneben gibt es die Rahmen-Leinwand, ein fest gespanntes Leinwandtuch in einem Rahmen, direkt montiert an der Wand. All diese Leinwand-Arten haben eines gemeinsam, sie werden ausschliesslich für den einen Zweck gebraucht, die Projektion. 10

[0002] Die Rahmen-Leinwand hat hier den Nachteil, dass bei nicht Gebrauch die Leinwand als eine auffallende, weisse Fläche an der Wand hervorsteht. 15

[0003] Die Idee ist nun, dass PictureScreen im Prinzip eine Rahmen-Leinwand ist, aber bei nicht Gebrauch ein Poster/Bild angezeigt wird. Wird eine Projektion in einem privaten oder geschäftlichen Bereich (z.B. Home-Cinema, Büroumgebung etc.) benötigt, stellt PictureScreen eine hochwertige Projektions-Leinwand zur Verfügung. Ist die Projektion zu Ende oder es wird keine Projektion benötigt, stellt sich PictureScreen als normales Poster/Bild dar. Die auffallend weisse Fläche der Rahmen-Leinwand wird versteckt, es wird ein Poster/Bild nach Wahl dargestellt z.B. eine Landschaft, Tiere, technische Errungenschaften, Menschen etc. 20 25

[0004] Bei der technischen Umsetzung von PictureScreen wird die Leinwand mit einem bedrucktem Tuch zusammengenäht, wie ein breites Endlosband. Das Bild für das Poster wird auf das Tuch gedruckt. Nun wird das Endlosband zwischen zwei Rollen gespannt, damit das Endlosband gedreht werden kann. Die Rollen werden in einen Rahmen aus geeignetem Material (z.B. Aluminium) montiert, der Rahmen wiederum wird an die Wand gehängt oder anderweitig montiert. Auf dem Rahmen wird eine Abdeckung aus geeignetem Material (z.B. Aluminium, Kunststoff, Holz) in verschiedenen Farben nach Wunsch des Kunden aufgesteckt. 30 35 40

[0005] Wird nun die Leinwand für eine Projektion benötigt, drehen die Rollen den Leinwandteil vom Endlosband nach vorne, d.h. an die sichtbare Vorderfront (siehe Schema PictureScreen, Abbildung 1). 45

Wird die Leinwand nicht benötigt, d.h. man möchte PictureScreen als Poster benutzen, drehen die Rollen den Bildteil vom Endlosband nach vorne, d.h. an die sichtbare Vorderfront (siehe Schema PictureScreen, Abbildung 2). 50

[0006] Die Rollen werden automatisch bewegt, d.h. angetrieben über einen Elektromotor. Die Auslösung erfolgt entweder über einen Schalter, über eine Fernbedienung oder Angesteuert über ein Gerät (z.B. Projektor). 55

seits als hochwertige Projektions-Leinwand, andererseits als Poster/Bild, **gekennzeichnet durch** die Doppelfunktion der Leinwand und **durch** die einfache Handhabung für den Benutzer mittels automatisiertem Wechsel zwischen Leinwand und Poster/Bild.

Patentansprüche

1. Rahmen-Leinwand mit zweifacher Funktion, einer-

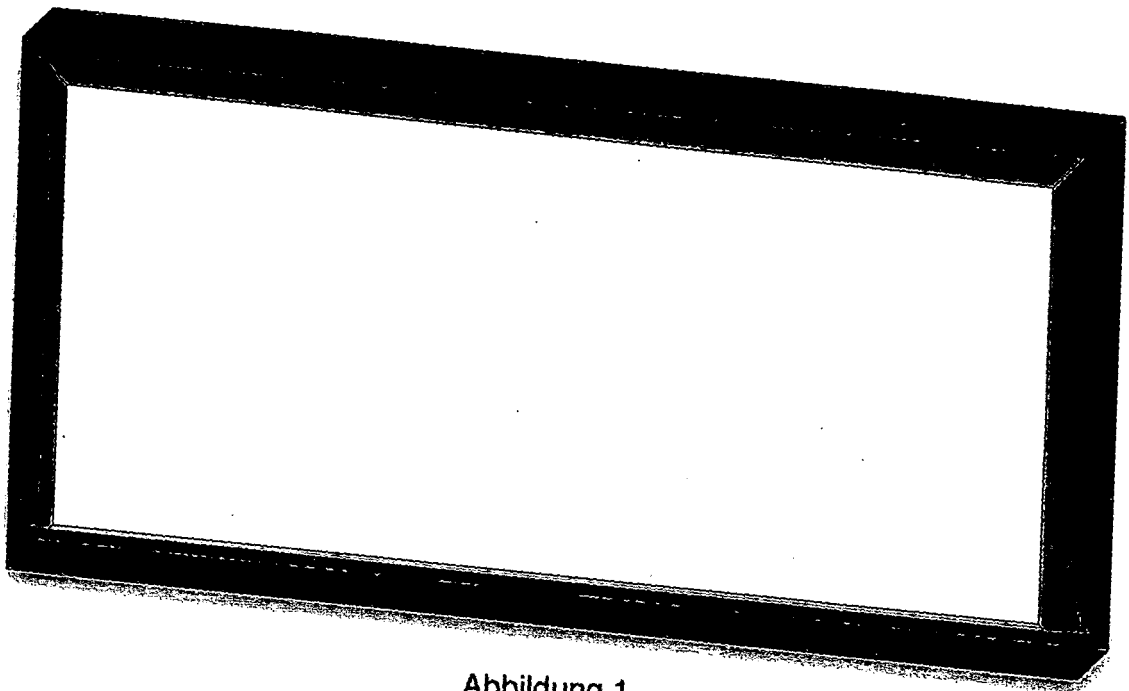


Abbildung 1

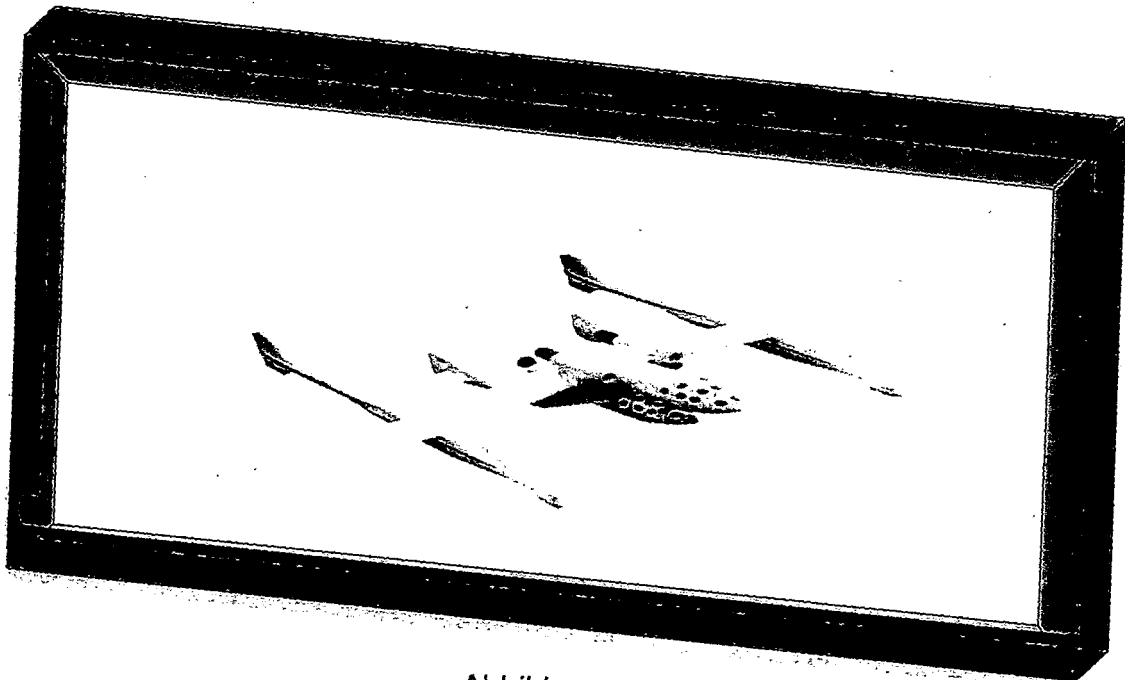


Abbildung 2



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 04 01 8245

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.7)
X	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN Bd. 017, Nr. 643 (P-1651), 29. November 1993 (1993-11-29) & JP 05 210355 A (MISAWA HOMES CO LTD), 20. August 1993 (1993-08-20) * Zusammenfassung *	1	G09F19/18 G09F11/15 G09F11/26
X	GB 2 333 658 A (ADRIAN DENNIS * BROWN) 28. Juli 1999 (1999-07-28) * Seite 5, Zeile 6 - Zeile 14 * * Abbildung 6 *	1	
X	US 5 946 836 A (SAHEBOLAMRI ET AL) 7. September 1999 (1999-09-07) * Spalte 2, Zeile 48 - Spalte 3, Zeile 17 * * Abbildungen 1-4 *	1	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.7)
			G09F
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort Den Haag		Abschlußdatum der Recherche 12. April 2005	Prüfer Pantoja Conde, A
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	

2

EPO FORM 1503 03.82 (P04C03)

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
 ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 04 01 8245

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentedokumente angegeben.

Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am

Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

12-04-2005

Im Recherchenbericht angeführtes Patentedokument		Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie		Datum der Veröffentlichung
JP 05210355	A	20-08-1993	KEINE		
GB 2333658	A	28-07-1999	KEINE		
US 5946836	A	07-09-1999	CA	2198321 A1	24-08-1998

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82